

Ein Baum voller Wünsche

für Frauenchor und Klavier

Text: **Florian Bald**
Musik und Satz: **Bernd Stallmann**

Klavierpartitur PF3755

Arrangement  Verlag

34497 Korbach • Tel: 05631/9370105

www.arrangementverlag.de

Ein Baum voller Wünsche

Text: **Florian Bald**

Musik und Chorbearbeitung: **Bernd Stallmann**

1. Der Tag, er wird kürzer und kürzer, der Himmel bleibt düster und grau,
vereinzelt Schneeflocken tanzen, die Luft ist schneidend und rau.
Das letzte Laub fällt von den Zweigen, die Welt wird so still, wie sie kann,
und in einem Haus, so wie in deinem, fängt nun die schönste Zeit an:

Refrain

Denn dort steht ein Baum voller Wünsche, der Träume als Blätter hat,
beschienen von guten Gedanken, gegossen mit manch guter Tat.
Das Warten hat endlich ein Ende, denn nun in der Heiligen Nacht,
werden aus Wünsche Geschenke, wie Früchte von himmlischer Pracht.

2. Erwachsene strahlen wie Kinder, die Herzen der Menschen sind weit.
Wie haben sie sich im Geheimen auf diese Stunden gefreut!
Sie haben das Pflänzchen gezogen, das Bäumchen gehegt und gepflegt,
voll Hoffnung gebangt, ob es wohl lang, und ob es nun viele Früchte trägt.

Refrain

Ihr magischer Baum voller Wünsche, der Träume als Blätter hat,
beschienen von guten Gedanken, gegossen mit manch guter Tat.
Das Warten hat endlich ein Ende, denn nun in der Heiligen Nacht,
werden aus Wünsche Geschenke, wie Früchte von himmlischer Pracht.

3. Der Abend geht langsam zu Ende, fast jeder Traum hat sich erfüllt,
der Raum ist in Singen und Lachen und frohe Müdigkeit gehüllt.
Die Teller sind blitzblank gegessen, die Wangen, sie glühen vom Punsch.
Und beim Augenschließen sieht man's sprießen, welch Wunder: ein Nächstjahreswunsch!

Refrain

Gelobt sei der Baum voller Wünsche, der Träume als Blätter hat,
beschienen von guten Gedanken, gegossen mit manch guter Tat.
Das Warten hat endlich ein Ende, denn nun in der Heiligen Nacht,
werden aus Wünsche Geschenke, wie Früchte von himmlischer Pracht.

Ein Baum voller Wünsche

für Frauenchor mit Klavier – Klavierpartitur

Text: **Florian Bald**

Musik und Chorbearbeitung: **Bernd Stallmann**

rit. *Vers*

S1

1. Der
2. Er -
3. Der

rit.

5

Tag, er wird kür - zer und kür - zer, der
wach - se - ne strah - len wie Kin - der, die
A - bend geht lang - sam zu En - de, fast

7

Him - mel bleibt düs - ter und grau, ver - ein - zel - te Schnee - flo - cken
Her - zen der Men - schen sind weit. Wie ha - ben sie sich im Ge -
der Traum hat sich er - füllt, der Raum ist in Sin - gen und

10

tan - zen, die Luft ist schnei - dend und rau. Das
 hei - men auf die - se Stun - den ge - freut. Sie
 La - chen und fro - he Mü - dig - keit ge - hüllt. Die

13

letz - te Laub fällt von den Zwei - gen, die Welt wird so still, wie sie
 ha - ben das Pflänz - chen ge - zo - gen, das Bäum - chen ge - hegt und ge -
 Tel - ler sind blitz - blank ge - ges - sen, die Wan - gen, sie glü - hen vom

16

kann, und in ei - nem Haus, so wie in dei - nem, fängt nun die
 legt, voll Hoff - nung ge - bangt, ob es wohl langt, und ob es nun
 h. Und beim Au - gen - schlie - ßen sieht man's sprie - ßen, welch Wun - der:

und in ei - nem Haus, so wie in dei - nem, fängt nun die
 voll Hoff - nung ge - bangt, ob es wohl langt, und ob es nun
 Und beim Au - gen - schlie - ßen sieht man's sprie - ßen, welch Wun - der:

Refrain

19 rit. molto rit. ♩=81

schöns - te Zeit an: Denn dort steht ein Baum vol - ler
 vie - le Fruch-te trägt: Ihr ma - gi - scher Baum vol - ler
 ein Nächstjah - res-wunsch! Ge - lobt sei der Baum vol - ler

schöns - te Zeit an: Denn dort steht ein Baum vol - ler
 vie - le Fruch-te trägt: Ihr ma - gi - scher Baum vol - ler
 ein Nächstjah - res-wunsch! Ge - lobt sei der Baum vol - ler

rit. molto rit. ♩=81

23

Wün sche, der Träu - me als Blät - ter hat,
 Wün - sche, der Träu - me als Blät - ter hat,

28

be - schie - nen von gu - ten Ge - dan - - ken, ge -
 - schie - nen von gu - ten Ge - dan - - ken, ge -

33

gos - sen mit manch gu - ter Tat. Das War - ten hat

gos - sen mit manch gu - ter Tat. Das Wart - ten hat

38

end - lich ein En - de, denn nun in der Hei - li - gen

end - lich ein En - de, denn nun in der Hei - li - gen

43

Nacht, da wer - den aus Wün - schen Ge - schen -

da wer - den aus Wün - schen Ge - schen -

48

1.-2.

ke, wie Fruch - te von himm - li - scher Pracht.

ke, wie Fruch - te von himm - li - scher Pracht.

1.-2.

53

rit.

3.

wie Fruch - te von himm - li - scher

wie Fruch - te von himm - li - scher

rit.

3.

Das Fotokopieren und Abschreiben von Noten ist gesetzlich verboten und wird strafrechtlich verfolgt!

58

rit.

molto rit.

Pracht.

Pracht.

rit.

molte